

„Fachgruppentag Volksmusik – Hackbrett“

Termin:	Freitag, 26. April 2013
Uhrzeit:	10.00 bis 16.30 Uhr
Ort:	UZR Rottenmann Gewerbepark 1, 8786 Rottenmann
Referent:	Günter Ebel
Organisation:	FR Siegfried Greimler, 0664/99 11 699
Anmeldefrist:	Anmeldungen sind noch möglich!
Seminarinhalt:	<p>Blues. Latin und Swing auf 96 Saiten - Jazz am Hackbrett</p> <p>Jazz auf dem Hackbrett – das ist eine stilistische Bereicherung des bisherigen Repertoires aus Volksmusik, Alter und Neuer Musik. Die Erfahrungen der HackbrettlehrerInnen zeigen, dass in einem modernen Unterricht Abwechslung und Kreativität die wichtigsten Garanten dafür sind, dem Schüler dauerhaft Freude an der Musik zu vermitteln. In diesem Zusammenhang kann das Lernfeld „Jazz-Improvisation“ äußerst hilfreich sein und zu einem für Schüler und Lehrer vollkommen neuen Klang- und Erfolgserlebnis führen. Darüber hinaus wollen immer mehr Schüler auch „mal was Modernes“ auf dem Hackbrett spielen. Der Kurs soll dabei hilfreich eventuell bestehende „Berührungsängste“ mit dieser Musik beseitigen. Er gibt daher eine fundierte Anleitung zur Entwicklung der speziellen Rhythmik des Jazz, die die charakteristischen Eigenschaften des Hackbretts berücksichtigt und zur Geltung bringt - schließlich ist das Hackbrett Melodie- <i>und</i> Perkussionsinstrument!</p> <p>Über das Silbensprechen gelingt der Einstieg in den Jazz fast mühelos und durch die ausgefeilte Dämpfungsmethodik beginnt die Musik tatsächlich bald zu „swingen“. Diese „Gute-Laune-Musik“ begeistert und motiviert sowohl den Schüler als auch den Lehrer. Die Teilnehmer müssen über keine spezifischen Jazz-Kenntnisse bzw. improvisatorische Erfahrung verfügen.</p>
Anmerkung:	Hackbrett, gestimmt auf 440 Hz, Hackbrettständer, Zweitinstrumente (Gitarre, Harfe, Blockflöten, Cello, Kontrabass, Trommeln etc.) können gerne mitgebracht werden. Heft Swinging Strings (kann beim Kurs erworben werden). Achtung: Begrenzte TeilnehmerInnenanzahl!

Günter Ebel, geb 1969 studierte am Richard-Strauss-Konservatorium in München Hackbrett und Jazz. Seine Diplomarbeit hatte „Elemente des Jazz zur Erweiterung eines gegenwärtigen Hackbrettunterrichts“ zum Thema. Er unterrichtet an den Musikschulen Vaterstetten und Neuried, sowie an der MLV Bad Endorf. Von 1999 bis 2002 hatte er einen Lehrauftrag für Hackbrett an der Uni Augsburg, 2004/2005 für Jazz am Hackbrett am Richard-Strauss-Konservatorium in München inne. Darüber hinaus lehrt er seit 1998 im Auftrag verschiedener Institutionen im Bereich Aus- und Weiterbildung der Hackbrettlehrer/innen in pädagogisch/ künstlerischen Kursen im In- und Ausland. Zahlreiche Konzerte mit klassischer und zeitgenössischer Hackbrettmusik, sowie mit Volksmusik und Jazz prägen ferner seine Laufbahn. Er ist Gründungsmitglied der Jazz-Band „Bavaria Blue“, mit der er auch eine CD (2002) publiziert hat. 2005 gründete er das Saitenensemble „Bayrisch Creme“. Darüber hinaus wirkte Günter Ebel bei weiteren CD-Produktionen mit: „Spielmusik um 1800“, „König Blau“. Er veröffentlichte das Spielheft „Festliche Stubnmusik“ sowie eine Einführung in die Welt des Jazz auf dem Hackbrett „Swinging Strings“.



Mit freundlichen Grüßen
Das Fachteam Kommunale Musikschulen

Anmeldung unter:
www.ms-steiermark.at

Impressum
Herausgeber und Medieninhaber
Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft, Kommunale Musikschulen
Entenplatz 1b, 8020 Graz, Tel. Nr. 0316/877/6161 oder 6157